

Abschluss – akademischer Grad

Mit erfolgreichem Studienabschluss wird der akademische Grad **Master of Arts in Supervision/Coaching (M.A.)** von der KathO NRW verliehen. Dieser beinhaltet zugleich die Zugangsmöglichkeit zu einer Position im höheren Dienst (**A-13-Anerkennung**) und zu einer **Promotion**. Darüber hinaus ist der Studiengang von der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv) anerkannt. Dies bedeutet, dass die Absolvent*innen ohne weiteres Prüfverfahren Mitglied der DGSv werden können und als solches sowohl die Bezeichnung **Supervisor*in (DGSv)** als auch **Coach (DGSv)** führen dürfen. Des Weiteren ist der Studiengang von der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie e.V. (DGSF) zertifiziert. Absolvent*innen dürfen auf Antrag die Bezeichnung „**Systemische/r SupervisorIn (DGSF)**“ führen, wenn sie die Zusatzbedingungen erfüllt haben.

Studiengangs- und Kursleitung

- Prof. Dr. Jörg Baur, KathO NRW, Lehrsupervisor (DGSv, DGSF)
- Prof. Dr. Margret Nemann, BGV Münster, Lehrsupervisorin (DGSv)

Senior counsellor

- Prof. Dr. Lothar Krapohl, Lehrsupervisor (DGSv)

Dozent*innen (Stand 11/2018)

- Prof. Dr. Jörg Baur
- Prof. Dr. Andreas Bergknapp
- Prof. Dr. Peter Berker
- Prof. Dr. Wolfgang Domma
- Dipl. Theol., Arbeitswissenschaftlerin Claudia Enders
- Dipl. Sozialpädagogin Andrea Evers, M.Sc.
- Dipl. Sozialarbeiterin Gisela Keil, M.A.
- Prof. Dr. Lothar Krapohl
- Prof. Dr. Dr. Hubertus Lutterbach
- Prof. Dr. Thorsten Möller
- Prof. Dr. Margret Nemann
- Dr. Dirk Rohr
- Dipl. Theol., Dipl. Psych. Cäcilia Scholten
- Prof. Dr. Christof Stock
- Frau Dipl. Päd. Christiane Tölle
- Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer

und weitere externe Lehrsupervisor*innen



Studienorte

Die Lehrveranstaltungen finden in Bildungshäusern im Raum Münster statt, die Lehrsupervisionen und Peergruppentreffen nach Vereinbarung.

Beginn und Bewerbungsfrist/-unterlagen

Der Studiengang beginnt jeweils im September der geraden Kalenderjahre. Die Bewerbungsfristen sind auf der Homepage des Studiengangs veröffentlicht. Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Nachweise) sind einzureichen beim Bischöflichen Generalvikariat Münster (s. u.).

Kosten (Stand 11/2017)

Die Studiengebühren für die Regelstudienzeit von 5 Semestern betragen 5.590,00 €. Für jedes weitere Semester über die Regelstudienzeit hinaus fallen weitere 350,- € an. Die Lehrsupervisionsgebühren belaufen sich auf ca. 3.200,00 €. In diesen Gebühren nicht enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung in den Tagungshäusern von ca. 2.950,00 €. Gesamtsumme: ca. 11.740,00 € (Änderungen vorbehalten). Die Unterkunft / Verpflegung im Tagungshaus wird für alle Studierende vorausgesetzt.

Nähere Informationen zum Studiengang/Bewerbungsadresse

Bischöfliches Generalvikariat Münster
Abteilung Personalbegleitung/Personalberatung
Prof. Dr. Margret Nemann

Überwasser Kirchplatz 3 . 48143 Münster
Tel.: 0251/495-1322
E-Mail: supervision@bistum-muenster.de
Internet: <http://supervision-coaching-muenster.de>

Katholische Hochschule NRW (KathO NRW)
Prof. Dr. Jörg Baur
Tel.: 0241-60003-45
E-Mail: j.baur@katho-nrw.de
Internet: <https://www.katho-nrw.de/muenster/studium-lehre/studienangebote/supervision-coaching-ma/>

Postgradualer Masterstudiengang

Supervision/ Coaching (M.A.)

Master of Arts
in Supervision / Coaching



Layout: www.pilottisch.net

Veranstalter



Akademische Verantwortung:
Katholische Hochschule NRW,
Abt. Münster (KathO NRW)

Supervision/Coaching als Profession

Das Beratungsformat Supervision/Coaching hat sich mittlerweile zu einer eigenständigen Profession entwickelt. Es reagiert auf die erhöhten Praxisansprüche einer sich grundlegend verändernden Arbeitswelt und trägt dazu bei, die Qualität von Arbeit zu sichern und zu verbessern. Gegenstand des professionellen Handelns von Supervisor*innen/Coaches ist die berufsbezogene Beratung im Spannungsfeld von Person – Rolle – Organisation – Klientel/Adressatenkreis.

Zielgruppe

Der postgraduale Masterstudiengang Supervision/Coaching richtet sich an berufserfahrene Professionelle aus den Bereichen Soziale Arbeit, Pastoral, Gesundheitswesen, Bildungswesen/Schule und Wirtschaft, die neben einer fundierten Ausbildung in Supervision/Coaching gleichzeitig einen akademischen Masterabschluss anstreben.

Zulassungsvoraussetzungen

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor, Master)
- Eine mindestens dreijährige Berufserfahrung
- 30 Sitzungen Supervision/Coaching in zwei verschiedenen Supervisions- oder Coachingformen bei zumindest teilweise von der DGsv anerkannten Supervisor*innen/Coaches
- Nachweis über methodische Kenntnisse durch Zusatzausbildungen bzw. Fortbildungsveranstaltungen, die Person – Rolle – Adressatenkreis – Organisation zum Gegenstand haben (Mindestumfang: 400 UE).



Studienziele

Zentrales Studienziel ist der Erwerb und Weiterentwicklung von Beratungs-, Sach-, Person-, Beziehungs- und Methodenkompetenzen, um Supervision/Coaching qualifiziert ausüben und durch eine neugierig-forschende Grundhaltung weiter entwickeln zu können. In der praktischen Ausübung von Supervision/Coaching sind Ziele, Ressourcen und Interessenlagen der an der Beratung teilnehmenden Berufstätigen, der Organisationen und der Klient*innen bzw. Adressat*innen zu erheben und zu reflektieren, Widersprüche und Spannungen zu identifizieren und erweiterte Handlungsmöglichkeiten ressourcenorientiert zu entwickeln. Dabei sind alle das Berufs- und Arbeitsleben beeinflussenden Faktoren zu berücksichtigen: die persönliche, interaktionelle und organisationale Ebene ebenso wie die Auswirkungen sozialen, organisationalen und gesellschaftlichen Wandels.

Studienkonzept

Das prozessorientierte Studienkonzept ist systemisch konstruktivistisch ausgerichtet. Darüber hinaus werden auch Anteile aus der Psychodynamik, der TZI und den Neurowissenschaften in ihrer Bedeutung für die Supervision/Coaching sowie berufs- und arbeitsfeldbezogene, ethisch-spirituelle und wissenschaftlich-anwendungsbezogene Elemente integriert.

Die Lehre berücksichtigt die enge Verzahnung von Theorie und Praxis einschließlich biografischer Aspekte der Studierenden und hat eine sowohl modulare wie prozessuale Ausrichtung. Darüber hinaus wird auf einen kompetenzorientierten, kooperativen Lehr-/Lernprozess auf individueller und auf Gruppenebene Wert gelegt, der sowohl durch die durchgängige Präsenz der Kursleitung in allen Blockveranstaltungen als auch durch eine feste Gruppenstruktur gefördert wird.

Die Präsenz der Kursleitung sichert neben der persönlichen Begleitung der Studierenden und der Studiengruppe auch die Integration aller Lehrenden in den Studiengang. Darüber hinaus leisten ausgewählte, hochqualifizierte Lehrsupervisor*innen einen wichtigen Beitrag zur Förderung der individuellen Kompetenzentwicklung der Studierenden – und zwar weit über die von DGsv geforderten Mindeststandards hinaus.

Lehrgebiete/Module

- Arbeit und Organisation
- Mensch, Person und Kommunikation
- Theorien der Supervision/Coaching
- Bildung, Lernen, Forschen
- Methoden der Supervision/Coaching
- Selbstorganisiertes Lernen (Peergruppen)
- Lernsupervision (eigene Supervisionspraxis)
- Lehrsupervision (Reflexion der eigenen Supervisionspraxis)

Studienumfang

Das Studium beginnt alle zwei Jahre zum Wintersemester und dauert 5 Semester (90 CPs, 2250 WL). Das 5. Semester ist ausschließlich für die Erstellung der Masterthesis vorgesehen.

Studienelemente

- 8 fünftägige Blockseminare (montags – freitags)
- 7 zweitägige Seminare (freitags + samstags)
- 2 dreitägige Seminare (donnerstags – samstags)
- 3 Studientage
- Selbstorganisierte Peergruppentreffen (13 x 3 UE)
- Lehrsupervision:
 - 15 Einzellehrsupervisionen (je 2 UE)
 - 15 Triadenlehrsupervisionen (je 3 UE)
- Lernsupervision: mindestens 3 eigenständig durchzuführende Supervisions-/Coachingprozesse in mindestens zwei unterschiedlichen Supervisions-/Coachingformen im Gesamtumfang von mindestens 90 UE.

Prüfungen

- Studienbegleitende Prüfungen:
 - eine Hausarbeit
 - eine Hausarbeit mit Gruppenpräsentation
 - zwei Klausurarbeiten
 - eine Live-Supervision/Coaching
- Masterthesis

